

Flughafen Nprnberg: Last-Minute-Reisen feiern pberraschendes Comeback!

Nprnberg erlebt ein Comeback im Tourismus: Anstieg der Passagierzahlen am Flughafen und Rpckkehr von Last-Minute-Reisen.



Nprnberg, Deutschland - Am Flughafen Nprnberg geht s rund! Wæhrend der vergangenen Pfingstferien konnte der Albrecht-Dprer-Airport einen spprbaren Anstieg der Passagierzahlen verzeichnen. Rund 294.000 Reisende flogen in die Welt hinaus, ein Zuwachs von stattlichen 18 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Dieses Comeback zeigt, dass die Last-Minute-Buchungen, die in den letzten Jahren immer mehr aus der Mode kamen, nun wieder stæker nachgefragt werden. So berichtet **t-online**, dass namhafte Reiseveranstalter sogar Rabatte von bis zu 50 Prozent auf einige Reisen anbieten.

Doch der Nprnberger Tourismus zeigt ein differenziertes Bild. Spontane Reisen sind durchaus im Trend, doch die Bezeichnung

Last Minute ist nicht ganz treffend. Die Congress- und Tourismuszentrale Nürnberg (CTZ) hat festgestellt, dass eine echte Last-Minute-Dynamik nicht mehr gegeben ist. Überraschenderweise buchen die meisten Urlauber ihr Ticket nicht so kurzfristig; lediglich 5 Prozent entscheiden sich dafür, weniger als eine Woche im Voraus zu buchen. Die Mehrheit orientiert sich beim Packen und Planen eher daran, zwischen ein und vier Monate im Voraus zu buchen.

Neue Trends im Reiseverhalten

Die Veränderungen im Reiseverhalten zeigen sich auch im jüngsten Bericht von eDreams Odigeo, der die Reisetrends für 2024 und 2025 beleuchtet. Demnach ziehen die Deutschen verstärkt Kurztrips vor. Es ist besonders spannend, dass 29 Prozent der Reisenden Städtereisen oder verlängerte Wochenenden von drei bis vier Tagen buchen. Längere Reisen über 13 Tage hingegen machen nur 17 Prozent der Buchungen aus. Der Bericht ist auf [expat-news](#) verfügbar und bietet wertvolle Einblicke.

Der Musiktourismus spielt 2024 eine bedeutende Rolle, und das Interesse wird voraussichtlich auch 2025 nicht nachlassen. Ein verwunderlicher Anstieg wurde bei den Suchanfragen für Konzerte in Städten wie Stockholm und Warschau registriert. Eine Umfrage zeigt, dass 71 Prozent der Befragten Reisepläne für Musikereignisse schmieden, während 84 Prozent maßgeschneiderte Erlebnisse favorisieren.

Reiseziele und Buchungsverhalten

Neben den klassischen Reisehotspots wie Palma de Mallorca und Barcelona zeigt sich Deutschland selbst als attraktives Ziel: Besonders internationale Gäste aus Spanien, Frankreich und Italien haben ein Auge auf unsere Städte geworfen. Für die kommenden Jahre könnten Köln, mit einem Buchungsboom von 23 Prozent, und andere deutsche Städte weiterhin auf der Liste beliebter Reiseziele stehen. Laut [restplatzboerse](#) profitieren

Reisende von einer flexiblen Buchungspolitik, die spontanere Aufenthalte ermöglicht.

Ein Blick in die Zukunft verrät, dass individuelle Reisewünsche und lokale Esskulturen 2025 zunehmend in den Vordergrund rücken. Mit einem klugen Vergleich der Angebote können Reisende zudem sicherstellen, dass sie das beste Preis-Leistungs-Verhältnis erhalten. Wer seinen nächsten Urlaub plant, ist also gut beraten, die verschiedenen Optionen zu durchstöbern und mit einem guten Händchen die besten Deals zu ergattern.

Details	
Ort	Nürnberg, Deutschland
Quellen	• www.t-online.de • www.restplatzboerse.com • www.expats-news.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de